

# Eröffnung Wohn- und Geschäftsüberbauung «Rheinhof» in Schaan

**SCHAAN – Nach nunmehr drei Jahren Planung und Realisierung wurde am 5. September 2008 die offizielle Eröffnung der Wohn- und Geschäftsüberbauung «Rheinhof» an der Zollstrasse 82/84 in Schaan gefeiert.**

*Von Sigrig Weinhofer*

Im ebenfalls in der Wohn- und Geschäftsüberbauung neu beheimateten Gastronomiebetrieb Restaurant «Rheinhof» konnte der Verwaltungsrat und die Direktion der Bauherrschaft **Beltal Immobilien AG** gemeinsam mit **Günther Hasler** Baumanagement, Architekt **Patrick Matt** und Bauleiter **Primo Zogg** die zahlreich erschienenen Gäste begrüssen.

Darunter waren auch als Vertreter der Gemeinde- und Regierungsämter Herr **Otmar Hasler**, Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein, sowie Herr **Daniel Hilti**, Vorsteher der Gemeinde Schaan, anwesend.

Nach getaner Arbeit und geglückter Realisierung des Projektes wurde ein spezieller Dank nicht nur den Mitarbeitern sämtlicher geforderter Ämter sondern auch den zahlreich mitwirkenden Unternehmen und deren Mitarbeitern ausgesprochen. Die Segnung der Überbauung «Rheinhof», welche die zwei wesentlichen Elemente im Leben, nämlich das Privat- und das Geschäftsleben, zusammenbringen, wurde durch den katholischen Pfarrer von Schaan, Herrn **Florian Hasler**, sowie den evangelischen Pfarrer von Vaduz, Herrn **Janus Hardwig**, gemeinsam vollzogen.

Im Anschluss an die Segnung wurde den anwesenden Gästen unter kom-



*Sonnenterrasse des Restaurants «Rheinhof».*



*Regierungschef Otmar Hasler im Gespräch mit dem Schaaner Vorsteher Daniel Hilti.*



*Der kath. Pfarrer Florian Hasler und der evang. Pfarrer Janus Hardwig bei der Segnung.*



*Bauunternehmer und «Ministrant» Noldi Frick im Gespräch mit Bauleiter Primo Zogg.*

petenter Führung die Infrastruktur des gesamten Komplexes nähergebracht. Nicht nur Büroräumlichkeiten und Wohnungen mit deren überdurchschnittlichen Ausbaustandards oder der zivile Luftschuttkeller wurden präsentiert, auch standen für die moderne Kühl- und Heizanlage sowie die Son-



Fotos: Sigrid Weinhofer

nenkollektoren im Detail Verantwortliche Rede und Antwort.

Nach einem Besuch in den ebenfalls in der Überbauung angesiedelten und eigens für diesen Abend geöffneten Geschäften wie dem Baby-Kleinkindfachgeschäft «Kinderecke», dem Zoo-fachgeschäft mit Kleintierpension «Tieroase» oder der Geschenkboutique mit SIA Home Fashion «La Bonboniera», fand man sich im Herzstück der Überbauung ein – der Piazza.

Dieser grosszügig definierte öffentliche Raum an der Zollstrasse wird nicht nur durch das Schachspiel und den Aussenbereich des neuen Restaurants zum Ort der Begegnung, des Spieles und der Kultur, sondern besticht insbesondere durch den schönen, vom Eschner Künstler **Hugo Marxer** gestalteten Brunnen. Zum Thema des Brunnens erzählt Hugo Marxer von der ältesten bekannten Fassung der Sage der «Drei Schwestern» aus dem Jahre 1857. Der Brun-

nen ist als Ziffernblatt einer liegenden Bodensonnenuhr gestaltet und von einem künstlerisch gestalteten Zeitmesser zu einem zeitmessenden Schmuck geworden.



Künstler Hugo Marxer erzählt zum Thema des Brunnens.

Zum Ausklang dieser gelungenen Veranstaltung waren die Gäste in das von **Markus** und **Karin Längle** geführte Restaurant «Rheinhof» geladen, wo sie mit einem kulinarischen Gaumenschmaus verwöhnt wurden.

212 Vollesblatt Montag 29. September 2008